

13. April 2015



Suchtproblematik auf der TKS-Bühne

Anzeige

Artikel vom [01.04.2015](#)

Suchtproblematik auf der TKS-Bühne

Grünberg (pm). Unter dem Motto »Erst schlapp gelacht, dann nachgedacht!« macht das RequiSiT Suchtprävention für Jugendliche begreifbar. Das Improvisationstheater war nun erneut an der Theo-Koch-Schule zu Gast.



Ehemalige Drogenabhängige spielen Theater an der Theo-Koch-Schule. (Foto: pm)

© pv

Es behandelt auf der Bühne und in anschließenden Gesprächsrunden die Themen Sucht und Drogen. Kürzlich spielten die Akteure für die Achtklässler der TKS.

Die ehemals suchtmittelabhängigen Darsteller von RequiSiT unter der Leitung der Diplom- und Theaterpädagogin Nora Staeger rissen die Jugendlichen im ersten Teil der Veranstaltung mit, indem sie immer wieder Themen aus dem Publikum aufgriffen. Anschließend wurde in kleineren Diskussionsrunden mit den Darstellern die Thematik vertieft. Hier durften die Schüler ihre Fragen stellen zu Sucht und Drogen, aber auch direkt zu den Darstellern und deren Lebensgeschichte.

In einer separaten Runde bekamen die Lehrerinnen und Lehrer einen Einblick in die Entstehung der Theatergruppe, die ihren Sitz im Taunus hat. Zum erweiterten Angebot von RequiSiT gehört mittlerweile auch ein Beratungstelefon. Betroffene oder interessierte Jugendliche können sich dort an eine ihnen aus dem Theater und dem Gruppengespräch vertraute Person wenden. Ermöglicht wurde das Gastspiel an der TKS durch die Barmer Ersatzkasse und andere Sponsoren.